

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Dornberg	26.04.2012	öffentlich

<p>Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)</p> <p>Haushalt 2012 für den Stadtbezirk Dornberg</p>
<p>Betroffene Produktgruppe</p> <p>11.01.85, 11.01.95 und 11.13.12</p>
<p>Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen</p> <p>Keine Veränderungen</p>
<p>Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan</p> <p>s. Vorlage</p>
<p>Beschlussvorschlag:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Den <u>Zielen und Kennzahlen</u> der Produktgruppen <ul style="list-style-type: none"> 11.01.85 - Stadtbezirksmanagement Dornberg (s. Haushaltsplanentwurf Band II, Seite 260 ff.) 11.01.95 - Bezirksvertretung Dornberg (s. Haushaltsplanentwurf Band II, Seite 315 ff.) und 11.13.12 - Bezirkliches Grün Stadtbezirk Dornberg (s. Haushaltsplanentwurf Band II, Seite 1160 ff.) <p>wird zugestimmt.</p> 2. Dem <u>Bezirkshaushalt 2012</u> mit den Erträgen und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen <ul style="list-style-type: none"> 2.1 mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Dornberg (165E) (s. Haushaltsplanentwurf Band II, Seite 1316 bis 1320) 2.2 mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Dornberg (165M) (s. Haushaltsplanentwurf Band II, Seite 1321 bis 1323) <p>wird zugestimmt.</p> 3. Der <u>Fortschreibung der HSK-Maßnahme</u> 10 „Bezirkliches Grün Stadtbezirk Mitte“ wird zugestimmt. 4. Die Sondermittel, die für 2012 für die Schulen eingeplant sind, können die jeweiligen Schulen eigenverantwortlich bewirtschaften. 5. Die Bezirksvertretung Dornberg empfiehlt dem Rat den Haushaltsplan 2012 mit den Plandaten 2012 bis 2015 – bezogen auf den Stadtbezirk Dornberg – entsprechend zu beschließen.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2012 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2013 – 2015.

Nähere Einzelheiten zu den Erträgen und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen 2012 für 165 E und 165 M ergeben sich aus den Anlagen 1.1 und 1.2.

Gegenüber dem Haushalt 2010/2011 ergeben sich insbesondere folgende Veränderungen:

Zu 165 E:

Aufwendungen

- Kürzung der Mittel für die Unterhaltung der Grünanlagen (HSK-Maßnahme 10)
- Zusätzliche Kosten für Hausmeisterdienste außerhalb der normalen Arbeitszeit (bisher nicht veranschlagt)
- Erhöhung der Mieten und Pachten, die an den ISB zu zahlen sind

Zu 165 M:

Erträge/

- Erhöhung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen für Kitas
- Erhöhung der privatrechtlichen Leistungsentgelte für Kitas

Aufwendungen

- Verringerung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Schulen (liegt aber über dem Ist von 2010)
- Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Kitas
- Erhöhung der bilanziellen Abschreibungen
- Erhöhung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen für das Bezirksmanagement (Mieten für IBB und ISB)
- Verringerung der sonstigen ordentlichen Aufwendungen für Kitas

Oberbürgermeister

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Clausen